

# 54. Bericht des Kuratoriums der "Georges und Antoine Claraz-Schenkung"

Autor(en): **Homberger, M.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **156 (1976)**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sprachen) unterrichten zu lassen. - Für die permanente Ausstellung konnte ein Modell der Stadt Luzern um 1792 angekauft werden. - Für den Ausstellungsführer drängte sich eine dritte, veränderte Auflage in deutscher Sprache und eine zweite, veränderte Ausgabe in Englisch auf. - Alle auf eine Erhöhung der Besucherzahl hinzielenden Massnahmen haben ihren Widerhall in einem neuen Rekord von über 161'000 Eintritten gefunden. Dadurch wird die Stiftung in die Lage versetzt, weitere Investitionen in dringend nötige und aufwendige Renovationsarbeiten aller Art zu tätigen. Gleichlaufend wird die Neugestaltung der Ausstellung im Sinne einer gewissen Straffung einzelner Sammlungsgebiete und Setzung von Schwerpunkten weiterverfolgt.

### 3. Stiftungsbeiträge

Stiftungsbeiträge wurden wie folgt ausgerichtet: An die Veröffentlichung der Ergebnisse archäologischer Untersuchungen im Wauwilermoos je Fr. 3'000.-- für Ergolzwil 5 (bereits erschienen) und Schötz 7 (in Vorbereitung) sowie Fr. 4'000.-- an die Sonderausstellung "Urgeschichtlicher Passverkehr".

Der Präsident des Stiftungsrates und  
Delegierte der SNG: Dr. René Wyss

54. Bericht  
des Kuratoriums der  
"Georges und Antoine Claraz - Schenkung  
instituta et curata Johannis Schinz professoris auspiciis"  
betreffend das Jahr 1975

---

#### 1. Kuratorium

Prof. Dr. Emil Kuhn-Schnyder ist nach vieljähriger Zugehörigkeit zum Kuratorium, gleichzeitig mit der Uebergabe seines Amtes als Institutsvorsteher, zurückgetreten. Das während Jahrzehnten bezeugte Interesse der Claraz-Schenkung an

einer der Lebensaufgaben von Prof. Kuhn-Schnyder, an seinen Grabungen am Monte San Giorgio und der Auswertung der Funde, erlischt mit seinem Ausscheiden nicht.

Als seinen Nachfolger im Kuratorium und damit als Vertreter des statutarisch begünstigten zoologisch-vergleichend anatomischen Instituts der Universität Zürich führte Prof. Kuhn-Schnyder den Dozenten für Experimental-Zoologie an der Universität Zürich, Prof. Dr. Pei Shen Chen, ein.

Am 29. November 1975 ist Fritz Hofmann verstorben. F. Hofmann amtete seit vielen Jahren mit innerer Anteilnahme und mit Sachkenntnis als Rechnungsrevisor. Wir halten sein Andenken in dankbarer Erinnerung.

Die Amtsdauer der Mitglieder des Kuratoriums, die nicht Institutsvertreter sind, sowie der Rechnungsrevisoren läuft Ende 1976 bzw. praktisch mit der Frühjahrssitzung 1977 ab.

## 2. Jahresversammlung

Samstag, den 15. März 1975, fand die Jahresversammlung des Kuratoriums statt.

Aufgrund des Berichtes des Schatzmeisters und der Rechnungsrevisoren wurde die Jahresrechnung 1974 genehmigt. Die Uebertragung der nicht verwendeten Institutsanteile wurde bewilligt.

## 3. Biographie Georges Claraz

Die Drucklegung einer von Pater Meinrad Hux, Monasterio Sta. Maria, Los Toldos, Argentinien, verfassten Biographie unseres Begründers Georges Claraz hat im Berichtsjahr entscheidende Fortschritte gemacht. Ihr Erscheinen in einer der nächsten Vierteljahresschriften der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich ist zu erwarten.

## 4. Beiträge

Die drei begünstigten Institute verwendeten im Jahre 1975 folgende Beiträge:

- Botanisches Museum Zürich	Fr. 10'488.30
- Zoologisches Institut Zürich	Fr. 13'638.40
- Institut de zoologie Genève	Fr. 13'776.45

Die Publikation über Nematoden von Prof. Edmond Altherr wurde durch einen Druckkostenbeitrag gefördert.

Für das Jahr 1976 stehen dem Kuratorium Fr. 219'610.15 aus Dispositionsfonds inklusive Robert Keller-Reserve sowie Fr. 44'962.91 Saldo der begünstigten Institute nach Zuwendung von Fr. 36'000.-- als Anteil am Ertrag 1975 zur Verfügung.

Der Präsident: Dr. M. Homberger

Prix Henry E. Sigerist 1976

Siehe Bericht der  
Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin  
und der Naturwissenschaften

S. 275